

der vertragen kan; So köndte endlichen gemeldete Frühlings Lünge passiren / aber nach dieser Zeit oder Arbeit / wie sie hiesiger Gegend antheils und meisten Orten / do sie nicht ehe / als wenn sie auffgezogen / geschnitten / und manchmal ganz zugeräumet / zu tungen pflegen / im geringsten nicht / wenn es langsamer geschiehet / so bleibet es darben / daß eine grosse Thorheit begangen wird / und nicht alleine der Stock verbrennet / sondern es ist auch fast Sencke und Lünge verlohren. Hierauff solte nun das Uffziehen oder Schnitt / und alsdenn die Räume geschehen / darauff gehöret nun

Die Zehende Arbeit / Die Böge.

Der muß nun gelegen Wetter darzu genommen werden / daß es nicht etwa sehr heiß oder dürre / sondern wenn es regnet oder spreuet / oder wenn es vorherige Nacht geregnet / oder gegen Morgen frisch gethouet / und ist sich nach dem Wetter zurichten / daß man frühe bis gegen 9. oder 10. Uhr uffs längste böge / ehe die Sonne recht uffn Tag kömmet / daß sie hernach schon wärmer scheint / und die Böge spröde machet. Man kan von frühe Morgens 5. an bis umb 9. oder